

# Planungen für andere transparent notieren

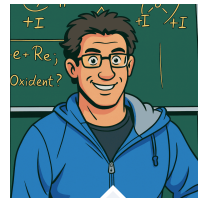
Einer von vielen Leitfäden zur Notation von Unterrichtsplanungen



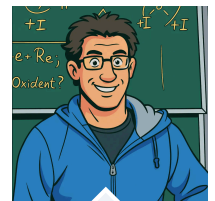
LNCU.de  
ID 25502  
CC-BY-SA 4.0  
Online abrufen

## M1 Gedanken zu einem Plan für einen Unterrichtsbesuch

1. Eine schriftliche Planung im Rahmen eines Unterrichtsbesuchs ist keine Prüfungsleistung. Sie ist in erster Linie ein Arbeits- und Denkwerkzeug für Sie selbst. **Sie planen für sich.** Schreiben Sie Ihre Planung so auf, wie sie Ihnen hilft, den Unterricht fachlich, didaktisch und methodisch durchdacht vorzubereiten. Notieren Sie, was Sie für wichtig erachten.
2. Darüber hinaus kann eine Planung **erhellende Informationen für Beobachtende** (Ausbildungslehrkräfte, Fachleitungen) bereithalten. Sie macht Ihre Überlegungen, Entscheidungen und Schwerpunktsetzungen transparent und anschlussfähig für das Nachgespräch.
3. Im **Vorbereitungsdienst entwickeln sich Planungen** schrittweise weiter. Was zu Beginn ausreichend und sinnvoll ist, unterscheidet sich möglicherweise von dem, was später erwartbar wird. Dieser Leitfaden soll Ihnen helfen, von Anfang an tragfähig zu planen.



Es sind viele Darstellungsformen denkbar! Hier und auf den folgenden Seiten ich einmal die klassischen Formen beispielhaft beschrieben. Vielleicht möchten Sie aber auch in einer Concept Map arbeiten oder haben eine ganz andere Idee? Das steht ihnen frei! Sie können zudem auch Kombinationen wählen.



Für mich und viele andere ist es hilfreich, wenn ein phasenbezogener tabellarischer Verlaufsplan **immer Teil der Notation** ist.

## M2 Formen der Notation

### Deckblatt zur Übersicht

ZfH Dingenskirchen Seminar für das Lehramt Gymnasien und Gesamtschulen	
<b>Entwurf zum n-ten Unterrichtsbesuch im Fach Chemie</b>	
Name:	Susanne Musterfrau
Ausbildungsschule:	Dingens Schule in Dingenskirchen
Datum des ÜBs:	01.01.2025
Unterrichtszeit:	08:45 Uhr – 09:45 Uhr
Raum:	2.01
Lerngruppe:	Grundkurs Q1
Teilnehmende:	Herr Soundso, Frau Diesoderdas
Thema der Stunde:	
<small>ist das wirklich so? Folgender fachlicher Inhalt könnte auf diese Weise in den Blick genommen werden</small>	
Bezeichnung der zugehörigen Unterrichtsreihe:	
<small>Dies ist der Titel einer Reihe. Das hier ist im Fokus.</small>	

Abb. 1: Ein formales Titelblatt dient der Übersicht.

### Beispiele zur Form der Darstellung

Die Form der Ausführungen zu ihren Planungen bestimmen Sie. Mögliche Beispiele wären ein Diagramm, ein phasenbezogener tabellarischer Verlaufsplan oder später auch ein zunehmend **erläuternder Fließtext** .

### Wichtiges zur Form der Darstellung

Entscheidend ist nicht die Darstellungsform, sondern dass erkennbar wird:

- dass die Stunde keine zufällige Abfolge von Inhalten und Aktivitäten ist, sondern eine innere Logik besitzt, bei der Thema, Lernziele, Aufgaben und Methoden stimmig ineinandergreifen
- wie die Lernenden den Lernprozess als eine Abfolge von Erkenntnisschritten durchlaufen – vergleichbar mit einer Treppe, bei der jeder Schritt einfach und logisch auf dem vorherigen aufbaut
- an welchen konkreten Lernprodukten oder Ergebnissen der Lernfortschritt





Sollten Sie keinen Fließtext schreiben, fügen Sie diesen Aspekt dem Titelblatt oder ihrer visualisierenden Darstellung hinzu.

Nicht jedes Thema passt oder führt zu jedem Lernziel.

Eine stimmige Planung macht deutlich, warum genau dieses Thema gewählt wurde und warum es zu genau diesen Lernzielen führt. Für Beobachtende wird so nachvollziehbar, welches Lernanliegen die Stunde trägt.

## M4 Beispielhafte Umsetzung von Notation und eigener Kontrolle

### Wie könnte das aussehen?



Wir haben einmal beispielhaft für **diese Stunde** zwei Möglichkeiten der Notation durchgespielt.



Hier unsere beispielhaften Vorschläge für eine einfache Notation als

- phasenbasierte Synopse
- Schaubild/Diagramm (textlastig)

### Kann ich die Güte meiner Ausführungen prüfen?

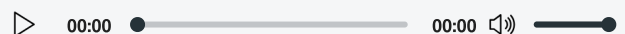
Natürlich geht das. **Und Sie sollten dies auch tun!**



Sie können das alleine oder – unsere Empfehlung – **im Gespräch mit Fachkolleg:innen**. Vielleicht helfen die oben dargestellten Interdependenzen als **Prüfkriterien**?

Auch das wird irgendwie funktionieren. Wir haben dies divers getestet. Einige Modelle liefern gute Impulse in Textform, wenn man sie mit seinen Planungen und den Prüfkriterien füttert. Wichtigste Regel hier wie immer: **Prüfen Sie alles, was KI Ihnen übermittelt, noch einmal selbst**. Nutzen Sie die Rückmeldungen allenfalls als das, was sie ggf. sind: Denkanstöße!

Für ein drittes „Text-Beispiel“ haben wir „eine KI-Prüfung im Audioformat“ ausprobiert. Wer mag, kann die Qualität selbst beurteilen.



**Abb. 3:** Prüfung der Beispielnotation (erläuternder Text) in Form einer Audiobeschreibung mit dem expliziten Hinweis, kritisch zu agieren<sup>1</sup>

## Einzelnachweise

- <sup>1</sup> Gregor von Borstel, Bild erstellt mit ChatGPT 5.2, Audiokommentar erstellt mit NotebookLM, 2025, Prompt *Ich möchte als Referendar:in mit Hilfe von KI und einer Art Checkliste (hier Interdependenzen – pruefvorlage) die Güte meiner Ausführungen ermitteln. Prüfe kritisch, ob der umfassende Textvorschlag gelungen ist. Nutze dazu alle im pdf genannten Interdependenzen als Prüfkriterien. Benenne Gelingenes und offenbare ggf. weniger Gelingenes oder Fehlendes.*